

P f a r r b r i e f

der Pfarreiengemeinschaft

Essenbach Mettenbach Mirskofen

Nr. 05 / 2017 / 44. Jgg. v. 29. Januar bis 05. Februar

AN D A C H T

Foto: Tillmann



Die katholische Tradition bringt mit dem Namen „Mariä Lichtmess“ viel plastischer zum Ausdruck, was Christen am 2. Februar feiern als die offizielle Bezeichnung „Darstellung des Herrn“. Dieser Namen ist doch etwas sperrig, und dass damit gemeint ist, dass Jesus als der Erstgeborene 40 Tage nach seiner Geburt Gott im Tempel geweiht („dargestellt“) wird, bedarf einer längeren Erklärung. Bezeichnenderweise spielt diese jüdische Gesetzesvorschrift beim Evangelisten Lukas, der als Einziger der Evangelisten von dieser Begebenheit berichtet, auch nur eine untergeordnete Rolle, er erwähnt es lediglich in einem Vers. Im Mittelpunkt von Lukas 2,21-40 steht die Begegnung mit Simeon und Hanna; und in den Worten des Simeon kommt auch zum Ausdruck, was mir dieses Fest bedeutet: „Meine Augen haben das Heil gesehen, das du vor allen Völ-

kern bereitet hast; ein Licht, das die Heiden erleuchtet, und Herrlichkeit für dein Volk Israel.“ Es wird noch einmal hell in dunkler Jahreszeit. Das Licht der Weihnacht war kein Spotlight, kein kurzes Aufflackern, sondern dieses Licht nimmt zu, wächst weiter. „Ein Licht, das die Heiden erleuchtet“ – es überschreitet die Grenzen von Religion und Nation und leuchtet bis in unsere Zeit. Am 2. Februar feiern wir dieses Licht, passenderweise kann die Frühmesse an diesem Tag meistens wieder bei Tageslicht gefeiert werden. Und das Abendessen kann auch im Hellen eingenommen werden, wie der Volksmund weiß: „Lichtmess, bei Tag ess“. An uns liegt es, dieses Licht zu feiern, zu bewahren und weiterzugeben. Als Gemeinschaft der Christen, die erleuchtet sind; als Kirche, die denen Licht ist, die im Dunkeln leben.

Michael Tillmann

Sonntag 29.01. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

08.00 UN Eucharistie 08.15 MB Eucharistie
09.30 MK Eucharistie mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
09.45 E Eucharistie 10.-11.00 E Bücherei
14.30 E Taufe: Amelie Sandra Wimmer (Pfr. Hierl)

Montag 30.01.

16.30 E Rosenkranz
17.30-19.00 E Bücherei
19.00 OW Eucharistie: Maria Maier f.+Sohn Ludwig
MG: Josef Hanglberger zum Dank
19.30 E Chorprobe

Dienstag 31.01. Hl. Johannes Bosco

16.30 E Rosenkranz
17.00 E Andacht der Firmlinge
18.00 AK Eucharistie:⁽²¹⁾ Anna Schluttenhofer f.+Ehemann
18.30 UW Eucharistie: Josef Weinzierl f.+Vater Richard
Weinzierl z. Stbtg.

Mittwoch 01.02.

10.15 AH Eucharistie mit Kerzenweihe u. Blasiussegen
16.-18.00 E Bücherei
16.30 E Rosenkranz
17.00 MB Weggottesdienst für die 3. Klasse
19.00 MK Eucharistie mit Kerzenweihe u. Blasiussegen: ⁽⁰²⁾
KDFB Mirskofen f.+Maria Sigl u. Tina Kiermeier

Donnerstag 02.02. DARSTELLUNG DES HERRN,

Mariä Lichtmess

16.30 E Rosenkranz
17.00 E Weggottesdienst f. d. 3. Klasse
17.-18.30 MB Pfarrbüro
18.30 E PJH: Treffen der Firmgruppenleiterinnen
18.30 MB Rosenkranz



19.00 MB Eucharistie mit Kerzenweihe u. Blasiussegen:
Bruderschaftsmesse f.+Franziska Röckl
MG: Josef Neeß f.+Eltern

Freitag **03.02. Hl. Ansgar, Bischof von Hamburg-Bremen,
Glaubensbote in Skandinavien, und Hl. Bl**

08.00 E Eucharistie mit Blasiussegen: Karl u. Monika
Fleischmann f.+Anton Fleischmann / MG:
Franziska Spanner f. meinen +Bruder Konrad

10.00 **Krankenkommunion**

15.00 E Eskara: Rollstuhlprojekt der Firmlinge

16.30 E Rosenkranz

17.00 MK Weggottesdienst f. d. 3. Klasse

Samstag **04.02. Hl. Rabanus Maurus, Bischof von Mainz**

08.30-11.30 Eskara: Rollstuhlprojekt der Firmlinge u. 12.-15.00

10.-11.00 E Bücherei

10.15 AH Eucharistie mit Blasiussegen

17.30 E Rosenkranz, Bußsakrament

18.00 E Vorabendgottesdienst, Eucharistie mit Kerzenweihe
u. Blasiussegen:Freiwillige Feuerwehr Essenbach
f.+Mitglieder / MG: Maria Kreitmeier f.+Ehemann u.
Vater / Fam. Wolfgang Neumann f.+Elfriede
Neumann / Irene Mientus f.+Eltern Adolf u. Maria
Rupprecht / Fam. Katharina Ziegler f.+Ehemann u.
Vater / Hildegard Justen f.+Ehemann
Fam. Ludwig Brunner f.+Nachbarn Johann Petri

18.00 BB Vorabendgottesdienst, Eucharistie mit Kerzenweihe
u. Blasiussegen:
(247) Christine Greiner f.+Vater Josef Amann

Sonntag **05.02. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

08.00 OW Eucharistie **mit Taufe** von Helena Brückl,
Kerzenweihe u. Blasiussegen:
Fam. Josef Brückl f.+Angehörige

- 08.15 MB Eucharistie mit Blasiussegen: Josef Märkl f.+Eltern
MG: Fam. Gerlinde Ableitner f.+Mutter u. Großeltern
Katharina u. Johann Laubner
Ingrid Aigner f.+Vater
- 09.30 MK Eucharistie mit Blasiussegen:(18) Josef Gruber
f.+Ehefrau Irene z. Stbtg. / MG: (24) Marile Kapst
f.+Schwester Irene Gruber z. Stbtg.
- 09.45 E Eucharistie mit Blasiussegen:
Heidi Groll f.+Anni u. Adolf Weideneder
MG: Seniorenclub f.+Mitglied / Lotte Hatzl f.+Scheller
u. Zöttl-Verwandte / Maria Kreitmeier f.+Erna u. Xaver
Maier / Maria Gremmer f.+Onkel u. Tanten / Frieda
Sedlmeier f.+Eltern, Bruder u. Schwager Herbert
- anschl. E PJH: Pfarrei E mit Filialen: Oberministranten-Treffen
- 10.-11.00 E Bücherei
- 12.30 UN monatlicher Rosenkranz
- 13.00 E PJH: Seniorentanz zum Fasching

Aus unserer Pfarrgemeinde wurden abberufen:

Johann Sigl, BB
Brigitte Grämmer, E
Franziska Wohlgemuth, E
Theresia Witzlsperger, UW
Requiescant in pace!



Pfarreiengemeinschaft: Am Freitag, den 17. Febr. findet ab 20.00 Uhr der Pfarrfasching im PJH Essenbach statt.

Pfarrei Essenbach: Zum Dank für Ihr Engagement lädt die Pfarrei am Sonntag, den 05. März **alle** Ehrenamlich-Tätigen nach dem Gottesdienst zum Essen in das PJH ein.

Pfr. A. Gromadzki Tel. 08703 2223 oder Handy 0151 55329931, **Pater Nicholas** Tel. 08703 9893425, Handy 0176 20219034; **Gemeindereferent Erich Haberl** Tel.:08703 908330, nachmittags: 08703 9063860, E-Mail: gemeindereferent@pfarramt-essenbach.de;
Caritas-Sozialstation Essenbach: 08703 91652; **Bürozeiten:** Montag-Mittwoch, Freitag: 09.-11.00 Uhr, am Donnerstag ist Pfarrbüro geschlossen; Pfarrbrief der Pfarreien Essenbach, Mettenbach u. Mirskofen Auflage: 550, Verantwortlich für Druck und Inhalt: Pfarrbüro. Preis pro Blatt: 0.20 €.
Kath. Pfarramt Essenbach, Schulstr. 1, 84051 Essenbach, Tel. 08703 2223, Fax 08703 908331; E-Mail: info@pfarramt-essenbach.de, Internet: www.pfarramt-essenbach.de.

Beiblatt zum Pfarrbrief Nr. 05/2017

Die Sternsinger der Pfarreiengemeinschaft waren auch in diesem Jahr unterwegs, um den Segen Gottes für Mensch, Haus und Hof in die Häuser und Wohnungen zu bringen. Ich danke allen, den Ministranten und den Verantwortlichen vor Ort die zur Durchführung der Aktion-Sternsinger in E, MB u. MK beigetragen haben. Ein herzliches Vergelt`s auch an alle, für Ihre großzügigen Spenden.



Essenbach: 5.077,76€, UW: 771,70€; UN: 505,00€; OW: 502,50€;
Mettenbach: 1.114,27€;
Mirskofen: 2.141,92; AK: 199,00€; BB: 201,00€;

Auch für die wunderschönen Christbäume in all unseren Kirchen bedanke ich mich recht herzlich. Mein Dank gilt den Spender/innen der Bäume und den Mesner/innen mit ihren Helfern für das Schmücken der Bäume.



Sehr geehrte Pfarrangehörige!

Ich möchte mich sehr herzlich bedanken bei allen, die mitgeholfen haben, meinen 50. Geburtstag zu organisieren.

Es war ein wunderschönes Fest. Ich habe mich sehr gefreut.

Ein herzliches Vergelt`s Gott für Ihr Kommen, für die Beiträge und Aufführungen, für die Kuchenspenden und die vielen Geschenke und Gaben.

Mit großer Dankbarkeit und Gebet
Pfr. A. Gromadzki



Kurs für häusliche Krankenpflege/Schulung für Ehrenamtliche der „Aktion Pflegepartner“

Die Sozialstation Essenbach und die Angehörigenberatungsstelle der Sozialstation bieten wieder einen Grundkurs in häuslicher Krankenpflege an.

Ab Mittwoch, 01.03.2017 werden unter Anleitung einer Pflegefachkraft und einer Sozialpädagogin in den Räumen der Sozialstation in der Osterangerstraße 5 in Essenbach an 10 Abenden jeweils montags und mittwochs von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr Grundkenntnisse der häuslichen Pflege vermittelt. Dabei wird sowohl auf den pflegerischen Bereich eingegangen als auch Grundlagenwissen bezüglich Pflegeversicherung, relevanter Rechtsfragen und verschiedener Krankheitsbilder, vor allem im Bereich der Demenz, aufgebaut.

Der Kurs wendet sich einerseits an Personen, die zu Hause bereits pflegen, sich auf eine Pflegesituation in der Familie vorbereiten wollen oder an der Auseinandersetzung mit dem Thema „Pflege zu Hause“ interessiert sind. Andererseits ist das Angebot auch gedacht als Schulung für Personen, die Interesse an der Mitarbeit bei der „Aktion Pflegepartner“ haben. Die „Aktion Pflegepartner“ hat sich zum Ziel gesetzt, pflegende Angehörige durch die stundenweise Vertretung der Pflegeperson zu entlasten. Dem Angehörigen soll so ermöglicht werden, dass eigene Termine ohne Zeitdruck erledigt werden können, die Teilnahme an Familienfeiern möglich wird oder Zeit für sonstige kleinere Unternehmungen zur Verfügung steht. Bei den Einsätzen der Pflegepartner geht es um eine Betreuung und Beschäftigung mit dem Pflegebedürftigen in Form von Gesprächen, Spaziergängen etc. Die Pflegepartner erhalten für die Einsätze eine Aufwandsentschädigung.

Anmeldungen zum Kurs sind unter Tel. 08703/91652 möglich. Hier sind auch weitere Informationen zum Kurs und zur Mitarbeit bei der „Aktion Pflegepartner“ zu erhalten.